

**Niederschrift  
der 28. Sitzung des Ortschaftsrates Stadt Wanzleben  
am 17.10.2018 Rathauskeller, Markt 1-2  
AZ: 101505.18.01-28**

---

**Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 21:10 Uhr**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Tino Bauer

Mitglieder

Herr Stefan Bartels

Herr Klaus Hahn

Herr Jan Hartmann

Frau Dr. Claudia Krull

Herr Sandro Meyer

Frau Silke Schindler

- Herr Olaf Küpper

Amtsleiter Bauamt

2 Bürger

Abwesend:

Mitglieder

Herr Wilfried Futh

Herr Christian Kühne

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 15.08.2018
- 4 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Aktueller Stand, Vergabe "Alter Schulgarten" (eingeladen Herr Küpper, Bauamtsleiter)
- 7 Festlegung der Standorte für die gesponserten Sitzbänke
- 8 Stand Vorbereitung Weihnachtsmarkt
- 9 Hauptsatzung der Stadt Wanzleben - Börde  
Vorlage: 58/BM/18
- 10 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

**Nichtöffentlicher Teil**

- 11 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) vom 15.08.2018
- 12 Vergabe Vereinsförderung
- 13 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

## Öffentlicher Teil

### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

OBM Herr Bauer eröffnet die 28. Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 5 Ortschaftsräten fest.

### **TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

19:02 Uhr Herr Meyer nimmt an der Sitzung teil, somit sind 6 Ortschaftsräte anwesend. Es gibt keine Änderungsanträge.

**einstimmig beschlossen Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0**

### **TOP 3 Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 15.08.2018**

**mehrheitlich beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0**

### **TOP 4 Bericht des Ortsbürgermeisters**

19:10 Uhr, Frau Schindler nimmt an der Sitzung teil, somit sind 7 Ortschaftsräte anwesend.

Der Ortsbürgermeister berichtet über Folgendes:

- Schwimmbadsaison mit Besucherrekord, Verbesserungen mit Bauamt besprochen
- Gründung Schwimmclubverein verschoben (geplant 22.10.)
- 22.10. Termin „Schulkonferenz CDU“ Soz. Bahnhof
- Gedenkfeier zum Volkstrauertag am 18.11.2018 um 11:15 Uhr auf dem Wanzleber Friedhof
- Ratsinformationssystem (Kein Termin, die Firma kann nicht liefern, iPads sind da)
- Fragen an die Verwaltung waren, zu denen Herr Küpper gleich antwortet:
  
- Verwendung der zugesagten 5.000 EUR, nur für investive Maßnahmen der Ortschaft oder auch für Vereinsförderung?

Herr Küpper

- die Verwendung ist nicht für investive Maßnahmen gedacht. Es soll direkt der Bürger-schaft im Rahmen des Ergebnishaushaltes zugutekommen.
  
- Aktueller Sachstand Verkauf Grundstücke „Alter Schulgarten“ (Zur Sitzung ist Herr Küpper eingeladen)
  - die Ausschreibung läuft zurzeit noch. Submissionstermin ist der 23.10.2018. Die Auswertung wird uns am 26.10. vorliegen.

- Sachstand Bearbeitung Kaufgesuch Grundstück in Wanzleben (Schreiben von Stefan Götze, Bürger aus MD der in WZL bauen möchte) - erledigt
- Aktueller Sachstand Buswartehalle Blumenberg
  - der Vertrag zur Reparatur mit einem örtlichen Handwerker wurde storniert. Es wurde eine Vereinbarung mit mehreren Blumenbergern abgeschlossen. Die Reparatur soll ehrenamtlich erfolgen. Die Kosten übernimmt die Stadt.
- Aktueller Sachstand „Schweinemastweg“
  - eine Reparatur der Schlaglöcher erfolgt zurzeit. Für die Erneuerung der Brücke gibt es keinen neuen Sachstand. Die Verwaltung sieht nach einer Abstufung die Möglichkeit, Fördermittel beim ALFF zu beantragen. Die Bürger wurden über die Absicht informiert, die Reaktionen waren nicht negativ. Auch auf der Ortschaftsratssitzung in Blumenberg gab es zu dieser Verfahrensweise keine negativen Äußerungen. Auf Grund des doch längeren Zeitverzugs sollte der Ortschaftsrat sich hier nochmals positionieren.
- Aktueller Stand Sanierung Sportplatz-Gebäude
  - Für die Sanierung Sportlerheim wurden 2017 Fördermittel beantragt. Das Gesamtvolumen beträgt 412.000,00 €. Der Eigenanteil beträgt 1/3 der Ausgaben. Beantragt wurde die Sanierung des Fachwerkes an der Fassade, die Sanierung der Dusche und die Reparatur des Balkons. Erfahrungsgemäß erfolgt die Entscheidung zum Antrag gegen Jahresende. Die Maßnahme würde im Wesentlichen im Jahr 2019 liegen.
- Hinweis Vorfahrtsregelung Kindergarten „Sarrezwerge“ Antwort liegt vor. Die Antwort wird vom OBM vorgetragen.
- Information über geplanten Baumschnitt in der Ortslage Stadt Frankfurt
  - Im Rahmen der jährlichen Baumschau ergab sich bis auf Totholzentfernung in einem Baum keine Notwendigkeit, einen Baumschnitt in Stadt Frankfurt durchzuführen.
- Rathaus-Uhr
- Baumpflegemaßnahmen im Volkspark
- Im Volkspark sind im Bereich der Burg einige Buchen, welche aufgrund der Stürme lose bzw. angebrochene Äste aufweisen. Wann werden die Pflegemaßnahmen durchgeführt. Außerdem wurden einige Bäume mit Nummern versehen. Was ist der Hintergrund dieser Nummerierung?
- Im Bereich des Fußweges vom Tennisheim zum Steinbruch entlang der Sarre sind zwei mächtige Pappeln auf eine andere Pappel gestürzt und drohen nunmehr auf den Fußweg zu stürzen. Damit die Gefährdung beseitigt wird und nicht weiterer Baumbestand zu Schaden kommt, ist eine Beseitigung notwendig. Wann sind die Arbeiten vorgesehen?

Herr Küpper

- Die Pflegemaßnahmen werden im Zeitraum von Oktober bis zum Februar durchgeführt. Die gekennzeichneten Bäume erfordern Pflegemaßnahmen bzw. sollen auf Grund von Pilzbefall und mangelnder Standfestigkeit (trocken) gefällt werden. Des Weiteren sollen 12 Eschen entlang der Grundstücksmauer zur Burg in Abstimmung mit der Naturschutzbehörde sowie der Denkmalschutzbehörde gefällt werden.
  - Der UHV wurde informiert. Die betroffenen Bäume befinden sich im Grabenflurstück. Der Verband ist seit dem Frühjahr damit beschäftigt die Sturmschäden zu beseitigen. Die Beseitigung ist noch in diesem Jahr vorgesehen, voraussichtlich im Oktober/November.
- Wie ist der Planungsstand zur Hochwasserschutzanlage an der Sarre im Steinbruch? Wann kann die Maßnahme umgesetzt werden?
- Das Wasserrecht für die Anlage ist nun erteilt worden. Die Anlage bleibt in Art und Umfang erhalten. Reparaturen sind für 2020/21 in einer Gesamthöhe von 150.000 € vorgesehen.
- Werden durch die Stadt in diesem Jahr noch Ausgleichspflanzungen ausgeführt? Und wenn ja wo und wann?
- In Blumenberg sind für dieses Jahr Pflanzungen vorgesehen. Es handelt sich um Wallnussbäume, da diese im Ort als Baumreihe vorhanden sind.

## **TOP 5    Einwohnerfragestunde**

Herr Kemmer

- teilt mit, dass der Schweinemastweg durch die halbseitige Sperrung nun eine Querrinne als weiteren Schaden in der Straße aufweist.

Das Vorhaben ging ihm viel zu langsam voran, sprach er mit einem Tiefbauer aus Klein Wanzleben. Die Fa. Gebhardt –Bau würde den Durchlass für 28.000 Euro instand setzen. Nach Begutachtung des Durchlasses von Planer Hüttenrauch standen nun Kosten von 60.000 Euro im Raum.

Um die Straße vor weiterer Beschädigung zu schützen, sollten die Straßenränder gesperrt werden und die Straßenmitte zum Befahren frei gegeben werden.

Die anliegenden Bauern gaben ihre Zustimmung zur Mitfinanzierung der Sanierungskosten. Sollte es dazu kommen, dass die Straße gesperrt wird, wollen die Bauern Klage gegen die Stadt erheben, wenn sie mit ihren Fahrzeugen Umwege über Blumenberg und die B 246 a hinnehmen müssen.

- zur Bushaltestelle erklärte er sich gemeinsam mit 4 anderen Bürgern aus Blumenberg bereit die Reparatur vorzunehmen. Für die Sanierung werden die 4.000 € der Versicherung benötigt. Er wird für die Stadt keine Vorfinanzierung vornehmen, da die Firma, die das Material liefert, nur gegen Vorkasse arbeitet. Der Geldfluss muss geklärt werden.

Herr Küpper

- sieht darin kein Problem, wenn Herr Kemmer bestellt, soll die Firma die Rechnung an die Stadt stellen und dann wird bezahlt.

Herr Kemmer

- spricht an, dass durch ein Fahrzeug der Stadt – Bauhof eine Laterne auf dem Dorfplatz beschädigt wurde, sie steht schief.

Er würde die Laterne wieder gerade ziehen und dann kann die Elektrofirma eine neue Lampe aufsetzen.

- spricht die Linden im Ort an, die den Schotterweg immer mehr verwurzeln.

Herr Hahn

- erklärt, dass die Verwurzelung auf der Schweinemastseite durch den Betreiber der Schweinemast beseitigt wird.

## **TOP 6    Aktueller Stand, Vergabe "Alter Schulgarten" (eingeladen Herr Küpper, Bauamtsleiter)**

Herr Küpper

- erklärt, dass die Submission am 23.10.2018 ist.

Herr Bartels

- fragt, ob jetzt andere Qualitäten für die Straße ausgeschrieben worden sind.

Herr Küpper

- bejaht dies. Das Angebot mit Kanalverlegung lag bei 107 €/m = 470.000 €.

Das würde ein Kaufpreis von 95 €/m<sup>2</sup> statt 45 €/m<sup>2</sup> bedeuten.

Mit allen Betroffenen wurde in der Verwaltung ein Gespräch geführt.

Frau Schindler

- fragt auf welcher Basis die Kalkulation des Kaufpreises erfolgte.

Herr Küpper

- bei der Kalkulation wurden schon 150 €/m Straße als Erschließungskosten angesetzt.

## **TOP 7    Festlegung der Standorte für die gesponserten Sitzbänke**

Es erfolgt eine kurze Diskussion über die Vorschläge der Standorte der Bänke durch die Verwaltung.

Danach ist man sich einig, dass dem Vorschlag der Verwaltung, gemäß Anlage, über die Standorte der gesponserten Sitzbänke durch Dan Power gefolgt wird.

## **TOP 8    Stand Vorbereitung Weihnachtsmarkt**

OBM Bauer

- informiert, dass es für den Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz mehrere Spender gibt.

Der Weihnachtsmarkt findet am 3. Advent statt. Es wird keine Buden mehr geben, da diese verschenkt worden sind.

Die Kinder der Grundschule und der Kindertagesstätten führen ein Programm auf.

## **TOP 9 Hauptsatzung der Stadt Wanzleben - Börde** **Vorlage: 58/BM/18**

OBM Bauer

- erklärt, dass es hauptsächlich um den § 15 -Reduzierung der Ortschaftsräte- geht, da diese Entscheidung bis zum Januar 2019 für die kommende Kommunalwahl feststehen muss.

Frau Schindler

- findet es ungünstig, dass der Bürger aus der Hauptsatzung nicht herauslesen kann, welche Ortschaft wie viele Ortschaftsräte hat. Dazu muss er wissen, wieviel Einwohner jeder Ortsteil hat.
- spricht sich gegen eine Reduzierung aus, da es bei der letzten Wahl nur Probleme in Dreileben mit Kandidaten für den Ortschaftsrat gab.
- zur Reduzierung der Ausschüsse ist sie der Meinung, dass sachkundige Einwohner sehr wohl in die Ausschüsse gehören, diese sollten nicht eingespart werden.
- spricht in dem Zusammenhang die heutige Veranstaltung in Oschersleben an, in der ein Referat zum Eberswalder Bürgerbudget 2019 gehalten wurde.

OBM Bauer

- die Hauptsatzung sollte vom nächsten Stadtrat geändert und beschlossen werden. Die Ortschaftsräte sollten gestärkt und nicht geschwächt werden.
- spricht sich außerdem für 2 Einwohnerfragestunden aus – keine Reduzierung.
- der Wirtschafts- und Verkehrsausschuss kann in den Bauausschuss mit einfließen, aber es sollte weiterhin eine Trennung zwischen Hauptausschuss und Finanzausschuss geben.
- der Entwurf der Hauptsatzung sollte abgelehnt werden.

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben – Börde beschließt die Hauptsatzung der Stadt Wanzleben - Börde..

**einstimmig abgelehnt Ja 0 Nein 7 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0**

## **TOP 10 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates**

Frau Schindler

- fragt, ob es noch so ist, dass die Baumschutzgruppe, der auch ihr Mann angehört, im Vorfeld von Pflege- und Fällmaßnahmen an Bäumen eine Liste erhält, welche Bäume dies betrifft oder soll diese Einbeziehung nicht mehr sein.

- erklärt, dass im Zuge der Gefahrenabwehr die Steinbrücke, Gemarkung Domersleben, die die Sarre quert, gesperrt oder dringend repariert werden muss.

Verantwortlich: **Bauamt**

Frau Krull

- bzgl. Der Grundschule spricht sie an, dass es in letzter Zeit dort einige Begehungen des Spielplatzes und auch des Gebäudes gab. Dem Ortschaftsrat sollten diese Ergebnisse zur Kenntnis gegeben werden.

OBM Bauer

- fügt in dem Zusammenhang hinzu, dass er als 2. Stell. Vorsitzender des Stadtrates am 08.11.2018 in die Aula der Grundschule zur Stadtratssitzung einlädt. Die kommissarische Leiterin wird dem Stadtrat im Vorfeld die Schule zeigen und auch Fragen beantworten. Die Besichtigung mit anschließender kurzer Diskussion findet ab 18:00 Uhr statt, hierzu sind die Ortschaftsräte eingeladen.

Herr Hahn

- für die Grundschule soll es eine Rutsche geben, die nicht aufgebaut ist.

Herr Küpper

- die Rutsche wird durch den Bauhof aufgebaut. In dem Zusammenhang teilt er mit, dass die Mitarbeiter monatlich die Spielgeräte in Augenschein nehmen und einmal jährlich der TÜV eine Kontrolle der Spielgeräte durchführt.

Herr Bartels

- meint, dass der Baumschnitt auf dem Schulhof sehr ordentlich durchgeführt wurde. Allerdings lässt der Schnitt der Bäume entlang der Lindenpromenade vor der Schule und vor seinem Grundstück zu wünschen übrig. Es hängen mehrere trockene Äste in den Bäumen.

Herr Küpper

- teilt mit, dass eine Liste der zu pflegenden Bäume zusammengestellt wird und an Herrn Schindler geht. Allerdings kann die Baumschutzgruppe nicht immer ihren Willen durchsetzen, denn wir als Kommune tragen für die Sicherheit die Verantwortung.  
- die Brücke sah sich Herr J. Flügel bereits an, aber das Ergebnis ist ihm noch nicht bekannt.

Herr Hartmann

- spricht den Th-Müntzer-Weg in Richtung Lindenpromenade an. Wenn man dort links auf die Lindenpromenade einbiegt, gibt es kein 30 km/h Schild, wie von der Lindenpromenade aus.

Verantwortlich: **Ordnungsamt**

Der Ortsbürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet die Gäste.

Tino Bauer  
Vorsitzender

gez. Ina Nohr  
Protokollant(in)